

Prozeß um Bombe in Bonner Hauptbahnhof

Düsseldorf. Das Düsseldorfer Oberlandesgericht hat am Montag einen Prozeß gegen vier mutmaßliche islamistische Terroristen begonnen. Die Staatsanwaltschaft wirft dem Hauptangeklagten vor, im Dezember 2012 eine Bombe im Bonner Hauptbahnhof abgestellt zu haben. Der Sprengsatz explodierte nicht, ein Zündmechanismus fehlte. Zusammen mit den drei weiteren Beschuldigten soll der Hauptangeklagte zudem an einem im März 2013 vereitelten Mordkomplott gegen den Vorsitzenden der rechten Partei »Pro NRW« beteiligt gewesen sein. Die vier Männer wollten nicht aussagen, ihre Verteidiger kritisierten die Anklageschrift. Verfahrensbeteiligte rechnen mit einer Prozeßdauer von zwei Jahren. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/226024.prozeß-um-bombe-in-bonner-hauptbahnhof.html>